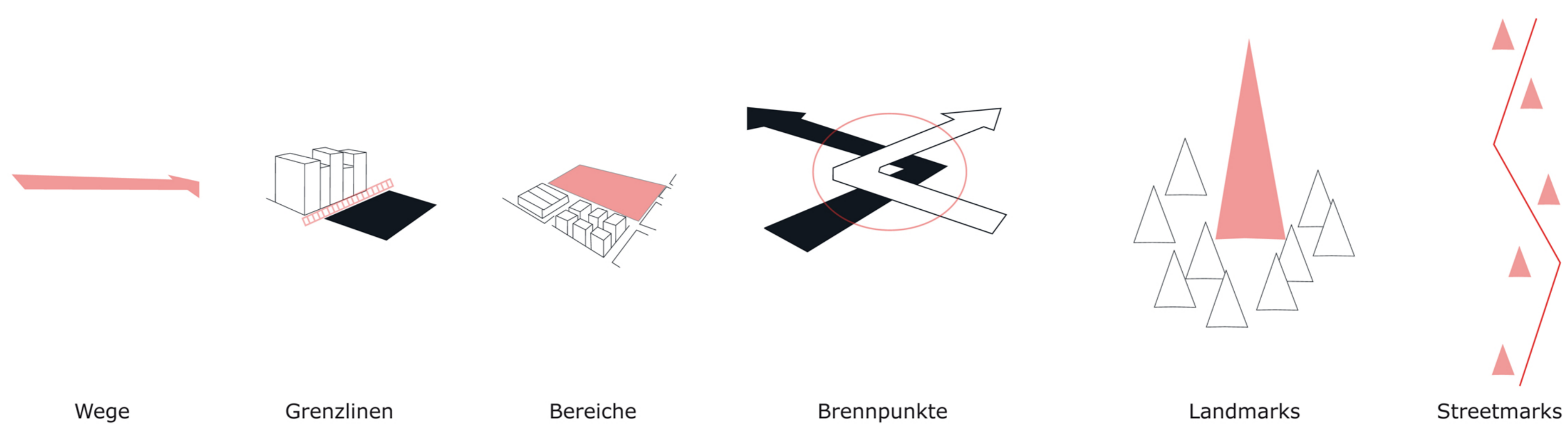


Streetmarks



Unser Konzept basiert im wesentlichen auf dem Gedankengut Kevin Lynch's, welches er in seinem Buch „Image of the City“ darlegt. Wir haben uns die Frage gestellt, wie kann sich der Mensch entlang einer sechs Kilometer langen Radiale orientieren. Wie orientiert er sich jetzt und was kann dazu beitragen die Orientierung, Identifizierung und Aufenthaltsqualität zu steigern. Aufgrund dessen haben wir uns die Analysen Lynchs zum Vorbild genommen und haben die Prenzlauer Allee und Prenzlauer Promenade auf Wege, Grenzlinien, Brennpunkte, Bereiche und Merkzeichen untersucht. Dabei haben wir festgestellt, dass es

zahlreiche Bereiche und Merkzeichen entlang der Prenzlauer Radiale gibt, die für die Orientierung optimal sind, jedoch kaum Aufenthaltsqualität bieten. Oftmals sind es markante Eckgebäude oder Bepflanzung, welche jedoch nur geringen Handlungsspielraum zulassen. In unserem Konzept wollen wir markante Orte entlang der Prenzlauer Radiale neu definieren und sie für alle Teilnehmer im Straßenverkehr sichtbar und erlebbar machen. Der Titel „Streetmarks“ ist eine neu Interpretation der von Kevin Lynch entwickelten „Landmarks“. Gerade wenn darüber nachgedacht wird, wie in Zukunft mit Radialen umgegangen werden soll,

bieten die „Streetmarks“ eine optimale Möglichkeit sich entlang einer Radiale zu orientieren und diese zu beleben. Sie sind an jeder Radiale vorhanden und müssen nur neu definiert und sichtbar gemacht werden. Es sind Objekte oder Räume, welche in Zusammenhang mit den individuellen Merkzeichen einen Weg entlang der Radiale beschreiben. Das Ziel unseres Konzeptes ist vorhandene Freiräume durch Objekte zu definieren und ihnen eine neue Aufenthaltsqualität zu geben. Die Qualität von Zwischenräumen soll gesteigert werden und durch ergänzende Bebauung entstehenden neue, nutzbare Freiräume. Der auf der ehemaligen S-Bahnfläche

entwickelte Kletterturm soll ergänzend zum Fernsehturm, der Radiale einen Anfangs- und gleichzeitig Zielpunkt geben. Das unterstützt und definiert die Bewegungsrichtung auf der Radiale und gibt sowohl dem Autofahrer als auch dem Fußgänger eine Vorstellung, wo er sich befindet und in welche Richtung er sich gerade bewegt. Streetmarks sollen die Orientierung entlang der Radiale unterstützen, die Identifikation mit den neu definierten Bereichen steigern und Aufenthaltsqualität für Bewohner und Besucher gleichzeitig erhöhen.

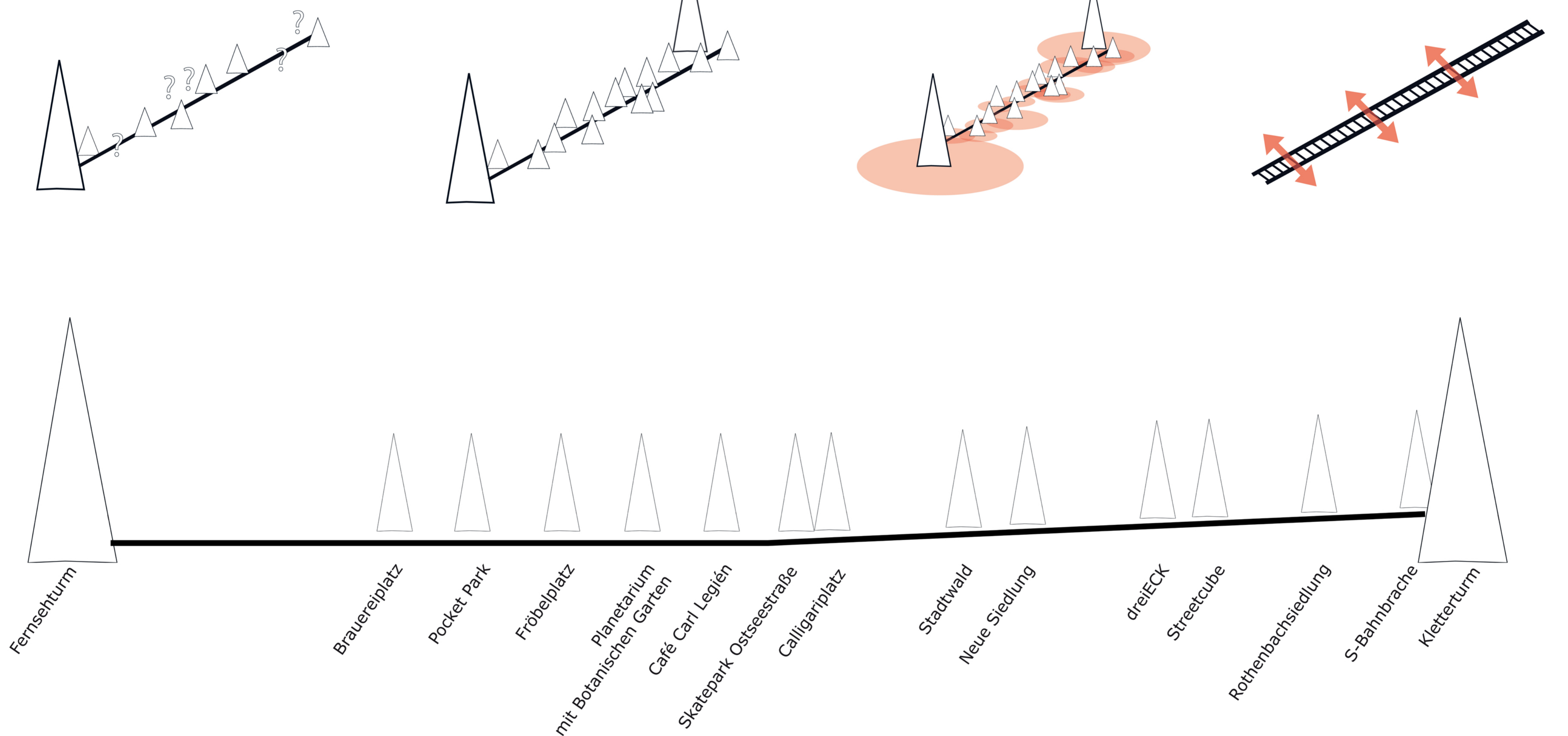


Streetmarks definieren

Streetmarks setzen

neue Bereiche schaffen

Grenzlinien überwinden



Wahrnehmung des Fernsehturms



Wahrnehmung des Kletterturms





Perspektive: Kletterturm



Perspektive: Neue Siedlung



Perspektive: Skatepark in der Ostseestraße



Perspektive: Pocket Park



Perspektive: Brauereiplatz